

## Tennis: Oberliga

# Derby am 17. Juni beim TEV Fellbach

**Fellbach/Oeffingen** Es ist davon auszugehen, dass am 17. Juni nach dem Frühstück in Oeffingen der eine oder andere – und vielleicht auch noch der eine oder andere mehr – zügig aufbrechen wird, um ein paar Kilometer weiter die besten Tennisspieler des örtlichen Vereins zu unterstützen. Die Parkplätze an der Kienbachstraße, eh rasch überfüllt, werden an diesem Tag gewiss nicht ausreichen. Denn der 17. Juni ist Derbytag. Der TEV Fellbach erwartet auf seiner Anlage die Nachbarn vom TV Oeffingen. Der Gastgeber startet eine Woche zuvor, auch schon daheim, gegen den TC Tübingen in die Oberliga-Saison; der Aufsteiger aus Oeffingen tritt am 10. Juni in vertrauter Umgebung einem weiteren Aufsteiger entgegen, dem Team des Cannstatter TC um Jannik Dettinger (früher beim TVOe). Und danach folgt das Stadtduell, das Spiel der Saison auf rotem Ziegelmehl. In Fellbach. „Wir freuen uns. Der Gegner ist auf Augenhöhe, ein Heimspiel kann den kleinen, entscheidenden Vorteil bringen“, sagt Uwe Schröter, der TEV-Sportwart, mit Blick auf das Oberliga-Derby: „Die Heimspiele unserer ersten Mannschaft sind generell gut besucht, da könnten es an diesem Tag schon 150 bis 200 Zuschauer werden.“

Das bis dahin letzte Treffen der versiertesten Tennisspieler beider Vereine liegt fast 16 Jahre zurück: Im Juli 2002 führten Dominik Marsik aus Tschechien und Simon Mooney, der damalige Oeffinger Spitzenspieler aus Neuseeland, die Teams in der Verbandsklasse an. Bei der 2:7-Niederlage gegen den lokalen Konkurrenten punkteten lediglich Claudio Zampa und David Hueber für den Gastgeber TV Oeffingen. Höchste Zeit für den nächsten Vergleich auf bemerkenswertem Niveau. *ren*